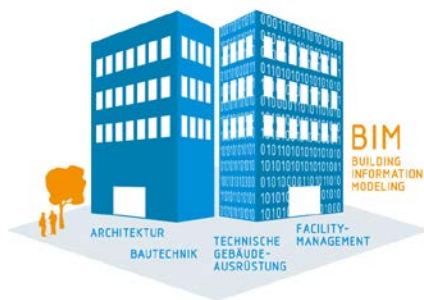


Pressemitteilung

Digitale Daten in BIM korrekt verwalten und archivieren

Richtlinie VDI 2552 Blatt 5 ermöglicht reibungslosen BIM-Prozess im Lebenszyklus eines Bauwerks



Richtlinie VDI 2552 Blatt 5: Digitale Daten in BIM korrekt verwalten und archivieren (Bild: VDI)

(Düsseldorf, 04.12.2018) Während des gesamten Lebenszyklus eines Bauwerks werden im Prozess Building Information Modeling (BIM) die Daten unterschiedlicher Fachdisziplinen auf Grundlage von vereinbarten Abläufen zwischen den verschiedenen Projektbeteiligten ausgetauscht. Das Ziel des hierbei notwendigen Datenmanagements ist es, mit einer gemeinsamen Datenumgebung eine Plattform für so ein ineinandergreifendes Kooperieren zu schaffen. Die Richtlinie [VDI 2552 Blatt 5](#) zeigt, wie in BIM-Prozessen mit der Strukturierung, der Organisation, der Integration, Verwaltung und Archivierung von digitalen Daten verfahren werden kann.

BIM wird in der [VDI 2552 Blatt 5](#) als Managementansatz zur integralen, modellbasierten Projektabwicklung betrachtet. Insbesondere Anforderungen von klein- und mittelständischen Unternehmen sind berücksichtigt, um einen Einstieg in das BIM-basierte Datenmanagement zu erleichtern.

Die Richtlinie enthält die Anforderungen an die technischen und organisatorischen Bedingungen, die für eine gemeinsame Datenumgebung (Common Data Environment – CDE) gelten müssen. Dabei lauten die entscheidenden Faktoren Anwendbarkeit, Neutralität, und Verhältnismäßigkeit. Die Richtlinie VDI 2552 Blatt 5 kann bei allen Projektgrößen und Projektanforderungen angewendet werden. Adressaten der Richtlinie sind Planer, Ausführende und Betreiber von Bauwerken. Betrachtet wird der gesamte Lebenszyklus des Bauprojekts.

Herausgeber der Richtlinie [VDI 2552 Blatt 5](#) „Building Information Modeling; Datenmanagement“ ist die [VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik \(GBG\)](#). Die Richtlinie erscheint im Dezember 2018 als Weißdruck und ersetzt den Entwurf von Oktober 2017. Sie kann zum Preis von EUR 79,40 beim [Beuth Verlag](#) (Tel.: +49 30 2601-2260) bestellt werden. VDI-Mitglieder erhalten 10 Prozent Preisvorteil auf alle VDI-Richtlinien. Onlinebestellungen sind unter [www.beuth.de](#) oder [www.vdi.de/2552](#) möglich. VDI-Richtlinien können in vielen [öffentlichen Auslegestellen](#) kostenfrei eingesehen werden.

Fachlicher Ansprechpartner im VDI:

Dipl.-Ing. (FH) Frank Jansen

[VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik \(GBG\)](#)

Telefon: +49 211 6214-313

E-Mail: gbg@vdi.de

Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit 160 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 150.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Als Sprecher der Ingenieure und der Technik gestalten wir die Zukunft aktiv mit. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: [www.vdi.de/presse](#)

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Stephan Berends

Telefon: +49 211 6214-306 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: presse@vdi.de